

## Es wurden getestet: Rattenhalter!

Wie sieht der perfekte Rattenhalter aus? Das ist eine schwierige Frage, denn jeder hat so seine eigenen Vorstellungen und man kann ja nun nicht alle über einen Kamm scheren. Ist er dünn oder dick? Ist er jung oder alt? Ein Punk oder ein Bankdirektor? Macht das irgendwie einen Unterschied? Vielleicht findet man die Lösung in der Anzahl der Ratten! Der Zweirattenhalter ist oft ein genügsamer Mensch, muss nicht immer von allem alles haben. Er gibt sich mit zwei Ratzels zufrieden und bietet ihnen das bestmögliche Leben, kauft diverse Leckereien und opfert viel von seiner Freizeit, um mit seinen Lieblingen zu spielen. Der Fünfrattenhalter sagt an der Fleischtheke auf die Frage: Darf's ein bisschen mehr sein, nie nein. Er hat gerne Reserven zu Hause und seine Speisekammer ist immer wohl gefüllt. Das kommt natürlich auch seinen Lieblingen zugute, denn er probiert gerne mal was Neues aus und deshalb stehen neben Rattima ganz sicher noch ein paar andere Futtersorten. Der Acht- bis Zehnratthalter hat wohl auch mal mit zwei, wenn nicht sogar nur mit einem Ratzel angefangen. Nachdem er aber festgestellt hatte, dass Einzelhaltung schlecht ist, hat er beschlossen, sich einen größeren Käfig zu kaufen und noch zwei kleine Racker dazu zu nehmen. Da in der Vermittlung aber vier saßen und er es nicht übers Herz brachte die Brüder zu trennen, nahm er alle mit. Sein riesiger Käfig sah aber immer noch ziemlich leer aus und schnell fanden sich noch ein paar arme Hascherl, die bei ihm ein schönes Zuhause fanden. Seit er so viele Ratzels hatte, ernährte er sich auch viel gesünder, denn der Kühlschrank war immer wohl gefüllt mit Obst und Gemüse. Der Vielratthalter! Ab wann ist man eigentlich ein Vielratthalter? Vielleicht ab dann, wenn man abends durchzählen muss, ob alle im Käfig sind. Also, der Vielratthalter hat meist eine variierende Zahl, mal sind es 18, mal 25, mal 30 Ratzels. Er kann nicht nein sagen, wenn irgendwo ein armes einsames Rättchen sitzt. Seine Wohnungseinrichtung besteht größtenteils aus mehreren Käfigen und jeden Tag ist einer mit Putzen dran. Im Supermarkt bekommt er bei den riesigen Mengen an Obst und Gemüse Rabatt und bei Zooplus kennt man ihn mit Namen. Er sieht alles nicht so eng und wegen ein paar Löchern im Shirt wird er kein großes Theater machen. Man gewöhnt sich an alles.

**Fazit:** Es gibt, außer der Rattenzahl, keinen großen Unterschied. Der Rattenhalter ist meist ein liebenswerter Mensch, von wenigen Ausnahmen abgesehen. Anders kann es gar nicht sein, denn warum sonst gibt es im Rattentreffpunkt so viele nette Leute?

